

Qualifizierungskurs Radikalisierungsprävention - Extremistische Strömungen und Umgang damit in der Schule (VA 24VC006)

Das Thema Radikalisierung gehört leider inzwischen auch zum Alltag an den Schulen, wozu insbesondere die sozialen Medien, aber auch die instabile Lage in der Welt sowie der politisch-gesellschaftliche Rechtsruck beitragen. Dabei gibt es unterschiedliche Situationen und Umstände, die zur Radikalisierung junger Menschen führen können. Ziel des Qualifizierungskurses ist es, die (oft zusammenhängenden) Faktoren kennenzulernen und Handlungsoptionen zu entwickeln, um als Lehrkräfte und Sozialpädagog/-innen den Schulen als kompetente Ansprechpartner bei Fragen und Problemen zum Thema Radikalisierung zur Seite zu stehen.

Sie können nach der Qualifizierung eine erste Einschätzung der Lage vornehmen, Lehrkräfte beraten und Sie wissen, welche Institutionen die Schulen als Ansprechpartner unterstützen können. Sie können zudem in Absprache mit den Schulleitungen pädagogische Tage und weitere Fortbildungsformate zum Themenbereich Radikalisierungsprävention abhalten.

Träger: Institut für Pädagogik und Schulpsychologie Nürnberg (IPSN)

in Kooperation mit dem Nürnberger Präventionsnetzwerk gegen religiös begründete Radikalisierung (Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg) und der Koordinierungsstelle Radikalisierungsprävention (Jugendamt der Stadt Nürnberg)

Lehrgangsdauer:	Sieben Module von November 2024 bis März 2026
08.01.25 09:00-16:00 Uhr	Auftakt: Radikalisierung – Warum werden junge Menschen radikal und woran erkenne ich das? (Rainer Neußer, Menschenrechtsbüro, und Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz Mittelfranken)
05.02.25 09:00 – 16:00 Uhr	Islamistische Ideologien (ufuq.de)
13.03.25 09:00 – 16:00 Uhr	Rechtsextremistische Strömungen: aktuelle Entwicklungen und Bedeutung für die Region (Amadeu Antonio Stiftung (ang.) und Christian Mätzler, Jugendamt der Stadt Nürnberg)
17.06.25 09:00 – 16:00 Uhr	Gemeinsame Phänomene am Beispiel von Antisemitismus; Bedrohungsmanagement (u.a. Team der Schulpsychologie, IPSN)
10.10.25 09:00 – 16:00 Uhr	Gemeinsame Phänomäne: Anti-Bias und Diskriminierungserfahrung (we integrate e.V. (ang.))
ab Nov 3x 15:00 – 19:00 Uhr	Halbtagsmodule zum Kennenlernen der Religionen/Besuche vor Ort
11.03.26 09:00 – 16:00 Uhr	Präventionsmaßnahmen und Abschluss

Anmeldung über die Homepage, Fragen bitte per Mail an: Diana Liberova
diana.liberova@stadt.nuernberg.de